

21.01.25

EU - K

Mitteilung
der Präsidentin

Benennung von Beauftragten des Bundesrates in Beratungsgremien der Europäischen Union für die Arbeitsgruppe „Digitale Bildung: Lernen, Lehren und Beurteilen“ im Rahmen der Offenen Methode der Koordinierung zu einem strategischen Rahmen für die europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung mit Blick auf den europäischen Bildungsraum und darüber hinaus (2021-2030) („ET 2030“)

Die vom Bundesrat in seiner 1033. Sitzung am 12. Mai 2023 (BR-Drucksache 84/23 (Beschluss)) benannte Bundesratsbeauftragte für die

Arbeitsgruppe **"Digitale Bildung: Lernen, Lehren und Beurteilen"**

Hamburg,

Behörde für Schule und Berufsbildung

(Dr. Johanna Tewes)

kann ihre Funktion in dem oben genannten Gremium nicht mehr wahrnehmen.

Der Bundesrat kann gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG in Verbindung mit Abschnitt I der Bund-Länder-Vereinbarung für dieses Gremium eine Bundesratsbeauftragte oder einen Bundesratsbeauftragten zur ständigen Teilnahme (Liste A) neu benennen.